



Feierliche Eröffnung des Leipziger Diakonie Hospizes Neues stationäres Hospiz wird am 13. September seinen regulären Betrieb aufnehmen

Leipzig, 6. September 2023 – Im Stadtteil Eutritzsch steht das Leipziger Diakonie Hospiz kurz vor seiner Inbetriebnahme. Mit einer feierlichen Eröffnung wurde am gestrigen Dienstag, 5. September 2023, bereits der symbolische Startschuss gegeben. Und schon in wenigen Tagen, konkret am 13. September, wird das stationäre Hospiz mit insgesamt zwölf Plätzen seinen regulären Betrieb aufnehmen können.

An der Festandacht in der Kirche der Christuskirchgemeinde Leipzig-Eutritzsch und dem anschließenden Empfang mit Besichtigung der neuen Räumlichkeiten nahmen rund 130 geladene Gäste teil. So waren u. a. Vertreterinnen und Vertreter aus dem Gesundheitswesen und der Stadtpolitik ebenso anwesend wie Netzwerkpartner aus dem Hospizumfeld. Auch die Nachbarschaft war zur Eröffnungsveranstaltung eingeladen, in deren Rahmen auch eine Vernissage mit Bildern von Malerin Claudia Lange stattfand. Die kleine Werkschau wird nun in den nächsten Wochen im Leipziger Diakonie Hospiz für alle Besucherinnen und Besucher zu sehen sein.

Die Realisierung des Hospizneubaus in der **Magnusstraße 13** war in schwierigen gesamtwirtschaftlichen Zeiten eine besondere Herausforderung. Zahlreiche Lieferengpässe, die in unterschiedlichen Bauabschnitten auftraten, verzögerten die Fertigstellung um einige Monate. Zudem führten diverse Kostensteigerungen aufgrund der hohen Inflation und Energiepreise dazu, dass statt der geplanten 3,5 Millionen Euro nun rund 4 Millionen Euro in den Bau und die Ausstattung des neuen stationären Hospizes investiert werden mussten.

Das Leipziger Diakonie Hospiz ist die vierte Einrichtung dieser Art im Stadtgebiet (einschließlich Kinderhospiz). Die mehrjährige Vorplanung offenbarte eine Unterversorgung hinsichtlich stationärer Hospizplätze in der Region. Um dem bestehenden Bedarf besser gerecht zu werden, startete die Leipziger Diakonie Hospiz gGmbH im November 2021 die Bauphase mit einem ersten Spatenstich. An der gemeinnützigen Gesellschaft sind das Ev. Diakonissenkrankenhaus Leipzig mit 55 Prozent, das Ev.-Luth. Diakonissenhaus Leipzig mit 33 Prozent sowie das Diakonische Werk Innere Mission Leipzig und das Evangelisch-methodistische Diakoniewerk Bethanien Bethesda mit jeweils sechs Prozent beteiligt. Als zentraler Umsetzungspartner fungierte das Architekturbüro Brosig + Mengewein und Partner.



Der moderne Hospizneubau befindet sich auf einem rund 4.000 Quadratmeter großen Grundstück, das über einen langfristigen Pachtvertrag von der Ev.-Luth. Christuskirchgemeinde Leipzig-Eutritzsch zur Verfügung gestellt wurde. Es ist ruhig gelegen und sehr gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar. Das Gebäude verfügt ebenerdig über zwölf Gäste-Einzelzimmer sowie weitere Räumlichkeiten zur gemeinschaftlichen Nutzung und Begegnung. Auf dem Gelände wird zudem ein großzügig angelegter Garten entstehen, der Hospizgäste, Angehörige und Beschäftigte zum Verweilen und Entspannen einladen wird.

„Wir freuen uns sehr, dass die mitunter etwas komplizierte Bauphase endlich zu einem guten Abschluss gekommen ist und wir nun unseren Dienst aufnehmen können“, sagt **Sebastian Saupe** als Geschäftsführer des Leipziger Diakonie Hospizes. „Um in Würde vom Leben und von nahestehenden Menschen Abschied nehmen zu können, dafür braucht es vor Ort ein gutes Zusammenspiel aus ambulanter und stationärer Hospizversorgung, das durch die Inbetriebnahme unserer Einrichtung weiter verbessert wird.“

Insgesamt 30 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit spezieller Ausbildung und Erfahrung im Bereich der Palliativversorgung werden sich um die Gäste und ihre Angehörigen kümmern. Bei Interesse und Bedarf sind derzeit noch Anmeldungen für einen Hospizplatz möglich.

Wer das neue Leipziger Diakonie Hospiz gern mit einer Spende unterstützen oder das Team ehrenamtlich unterstützen möchte, kann wie folgt Kontakt aufnehmen bzw. sich weiter informieren:

Leipziger Diakonie Hospiz

Magnusstraße 13, 04129 Leipzig

Hospizleitung: Silvia Beckert

(auch für Anfragen zu freien Hospizplätzen)

Telefon: 0341 98 98 84 21

E-Mail: info@leipziger-diakonie-hospiz.de

www.leipziger-diakonie-hospiz.de



Die **Leipziger Diakonie Hospiz gGmbH** (LDH) wurde im Oktober 2020 gegründet. An der gemeinnützigen Gesellschaft sind neben dem Ev. Diakonissenkrankenhaus Leipzig (55 %) und dem Ev.-Luth. Diakonissenhaus Leipzig (33 %) auch das Evangelisch-methodistische Diakoniewerk Bethanien Bethesda (6 %) sowie das Diakonische Werk Innere Mission Leipzig (6 %) beteiligt. LDH-Geschäftsführer sind Pastor Frank Eibisch und Sebastian Saupe. Gemeinsames Ziel der Gesellschafter ist es, ein stationäres Hospiz im Leipziger Stadtteil Eutritzsch zu errichten und zu betreiben – und damit einen Beitrag zu leisten, die Hospizversorgung im Leipziger Raum weiter zu verbessern. Die Leipziger Diakonie Hospiz gGmbH gehört zur AGAPLESION MITTELDEUTSCHLAND gemeinnützige GmbH, die ein regionaler Verbund christlich geprägter Gesundheits-, Altenpflege und Hospizeinrichtungen ist.

Die **AGAPLESION gemeinnützige Aktiengesellschaft** wurde 2002 in Frankfurt am Main von christlichen Unternehmen gegründet, um vorwiegend christliche Gesundheitseinrichtungen in einer anspruchsvollen Wirtschafts- und Wettbewerbssituation zu stärken. Zu AGAPLESION gehören bundesweit mehr als 100 Einrichtungen, darunter 22 Krankenhausstandorte mit 6.443 Betten, 39 Wohn- und Pflegeeinrichtungen mit 3.524 Pflegeplätzen, fünf Hospize, 34 Medizinische Versorgungszentren, sieben Ambulante Pflegedienste und eine Fortbildungsakademie. Darüber hinaus bildet AGAPLESION an 15 Standorten im Bereich Gesundheits- und Krankenpflege aus. 22.000 Mitarbeiter:innen sorgen für eine patient:innenorientierte Medizin und Pflege nach anerkannten Qualitätsstandards. Pro Jahr werden mehr als eine Million Patient:innen versorgt. Die Umsatzerlöse aller Einrichtungen inklusive der Beteiligungen betragen 1,8 Milliarden Euro. Die alleinigen Aktionäre der AGAPLESION gAG sind verschiedene traditionsreiche Diakoniewerke und Kirchen. Auch durch diese Aktionäre ist die AGAPLESION gAG fest in der Diakonie verwurzelt und setzt das Wohl ihrer Patient:innen, Bewohner:innen und Mitarbeiter:innen als Maßstab für ihr Handeln. Weitere Informationen: www.agaplesion.de

Möchten Sie keine Pressemitteilungen mehr erhalten, senden Sie uns einfach eine E-Mail mit dem Betreff „Abmeldung“ an alexander.friebel@ediacon.de.

Pressekontakt

Leipziger Diakonie Hospiz gemeinnützige GmbH

Georg-Schwarz-Straße 49, 04177 Leipzig

Referent Unternehmenskommunikation

Alexander Friebel

T (0341) 44 43 - 583, F (0341) 44 43 - 513

alexander.friebel@ediacon.de www.agaplesion.de